

## Anlage 2a

### **Verzeichnis der Anlagen zu den einzelnen Kapiteln der Selbstdarstellung des Instituts**

Die schriftliche Selbstdarstellung des Instituts ist neben der Vor-Ort-Begehung die wichtigste Grundlage für die Evaluation durch die externe Kommission des Stiftungsrates. Die Gliederung der Selbstdarstellung ist durch Anlage 2 der „Grundsätze zu Aufgaben und Verfahren der Qualitätssicherung in der Max Weber Stiftung – Deutsche Geisteswissenschaftliche Institute im Ausland“ vom 18. November 2016 vorgegeben. Die Selbstdarstellung bezieht sich immer auf die Kalenderjahre des zurückliegenden siebenjährigen Berichtszeitraums. Der Berichts- oder Bewertungszeitraum endet mit dem Kalenderjahr vor dem Jahr, in dem die Selbstdarstellung eingereicht wird (Berichtsjahr). In begründeten Ausnahmefällen kann auch das Berichtsjahr selbst mit einbezogen werden.

Die in der Gliederung der Selbstdarstellung unter den Kapitelüberschriften angegebenen Stichwörter und Fragen dienen als redaktionelle Hinweise auf mögliche Inhalte und können im Text durch weitere institutsspezifische Sachverhalte ergänzt werden. Zur besseren Übersichtlichkeit können Anlagen in den Fließtext integriert und andere als Anhang präsentiert werden.

Die Selbstdarstellung (inklusive Anlagen) wird der Geschäftsstelle der Max Weber Stiftung fristgerecht (s. Ablaufplan der Evaluation) elektronisch in Form einer PDF- und einer zugrundeliegenden Word-Datei zugesandt. Die Geschäftsstelle übernimmt den Druck, die Vervielfältigung und den Versand an die Mitglieder der Evaluationskommission.

## Anlage 2a

### Einleitung

Keine Anlagen

### 1. Struktur

1.1 Auftrag (gemäß Satzung), Organisation (Organigramm) und Gremien (Wiss. Beirat)

**Anlage 1.1.1: Organigramm (mit Angaben zu lokal beschäftigt/entsandt, befristet/unbefristet)**

**Anlage 1.1.2: Liste der Mitglieder des Wissenschaftlichen Beirats**

Mitglied	Institution	Fachgebiet	Amtszeit

### 2. Positionierung des Instituts

2.1 Nationales und internationales wissenschaftliches Umfeld, nationale und internationale Bedeutung des Instituts, Gründe für die Förderung im jeweiligen Gastland

Keine Anlagen

### 3. Gesamtkonzept und Profil des Instituts

3.1 Entwicklung des Instituts/des Arbeitsprogramms in den vergangenen Jahren

**Anlage 3.1.1: Empfehlungen der letzten Evaluierung**

**Anlage 3.1.2: Forschungsprojekte mit Kurzbeschreibung und Laufzeiten**

**Anlage 3.1.3: aktueller Jahresbericht**

3.2 Arbeitsergebnisse

3.2.1 Forschungs- und Publikationsleistung, besondere Resultate, Publikationskonzept

**Anlage 3.2.1.1: Publikationsstrategie (inkl. Open Access)**

**Anlage 3.2.1.2: Liste der (max. zehn) wichtigsten Veröffentlichungen inklusive Rezensionen zu diesen Veröffentlichungen**

## Anlage 2a

### Anlage 3.2.1.3: Liste Veröffentlichungen pro Forschungsschwerpunkt/Abteilung/Teilbereich geordnet nach Erscheinungsjahren und folgenden Kategorien von Publikationen

Monographien

Herausgeberschaft (Sammelwerke, Tagungsbände, Sonderhefte von Zeitschriften etc.)

Einzelbeiträge in Sammelwerken

Institutsreihen (Einzelbände)

Einzelbeiträge in Institutsreihen

Vorträge (als Einzelpublikationen)

Aufsätze in referierten Zeitschriften

Aufsätze in übrigen Zeitschriften

Forschungsberichte, Tagungsberichte, Miscellen, Rezensionen

Arbeits- und Diskussionspapiere

Wissenschaftliche Blogs und Blogbeiträge

### Anlage 3.2.1.4: Tabelle Anzahl der Veröffentlichungen des Instituts

Typus d. Veröff.	20tt	20uu	20vv	20ww	20xx	20yy	20zz
Monographien							
Herausgeberschaft (Sammelwerke)							
Einzelbeiträge in Sammelwerken							
Institutsreihen (Einzelbände)							
Einzelbeiträge in Institutsreihen							
Vorträge (als Einzelpublikationen)							
Aufsätze in ref. Zeitschriften							
Aufsätze in übrigen Zeitschriften							
Arbeits- u. Diskussionspapiere							
Forschungs-/Tagungsberichte, Miscellen, Rezensionen							
Wissenschaftl. Blogs							
Wissenschaftl. Blogbeiträge							
Anzahl d. Veröffentlichungen pro VZÄ							

## Anlage 2a

### **Anlage 3.2.1.5: Liste der drittmittelfinanzierten bzw. mit zusätzlichen MWS-Mitteln finanzierten Projekte des Instituts**

Drittmittelgeber/bzw. zusätzliche MWS-Mittel	Projektleiter/in	Fördersumme (in T€)	Laufzeit	Projekttitle	Ggf. Ko-Leiter/in aus anderen Institutionen

### **Anlage 3.2.1.6: Liste der wissenschaftlichen Konferenzen und Veranstaltungen, die das Institut organisiert hat oder an deren Organisation es beteiligt war, geordnet nach Forschungsschwerpunkten**

- 3.2.2 Forschungsbasierte weitere Arbeitsergebnisse  
(a) Infrastrukturaufgaben und Dienstleistungen für die Wissenschaft

#### **Anlage 3.2.2.1: Liste Datenbanken, digitale Editionen**

#### **Anlage 3.2.2.2: Konzept zu Digital Humanities in der Forschung**

#### **Anlage 3.2.2.3: Tabelle Besucherzahlen Bibliothek (walk in user)**

#### **Anlage 3.2.2.4: Zugriffszahlen auf elektronische Ressourcen, Datenbanken und digitale Editionen**

#### **Anlage 3.2.2.5: Liste Mitgliedschaften und Gutachten für wissenschaftliche Qualifikationsarbeiten und Veröffentlichungen**

- (b) Wissenstransfer, Beratung, Vermittlung und Vernetzung

#### **Anlage 3.2.2.6: Liste Mitgliedschaften und Gutachten zur wissenschaftlichen Beratung von Politik, Wirtschaft, Verbänden etc.**

- 3.2.3 Internationale Forumsfunktion, Veranstaltungen und Außendarstellung  
(a) Konferenzen und zentrale Veranstaltungen am Institut

#### **Anlage 3.2.3.1: Liste Veranstaltungsreihen des Instituts**

#### **Anlage 3.2.3.2: Liste der wesentlichen Konferenzen und Veranstaltungen externer Partner am Institut**

- (b) Außendarstellung

#### **Anlage 3.2.3.3: Zugriffs- und Followerzahlen Webseite/Soziale Medien, Abonnentenzahlen Newsletter**

## Anlage 2a

### Anlage 3.2.3.4: Pressespiegel

3.3 Strategische Arbeitsplanung des Instituts für die nächsten Jahre –  
Entwicklungspotential des Forschungsfeldes bzw. des Arbeitsgebiets

### Keine Anlagen

3.4 Angemessenheit der räuml., sächl. und personellen Ausstattung, insbesondere  
mit Blick auf die Umsetzung der strategischen Arbeitsplanung  
Räuml. Ausstattung, Bibliothek, IT

### Anlage 3.4.1: Tabelle Auszug Wirtschaftsplan, Bundeszuwendung im Berichtszeitraum (bzw. MACH-gestützt bis einschließlich 2013), IST-Ausgaben pro Haushaltsjahr zu folgenden Haushaltstiteln in T€

IST-Ausgaben	20tt	20uu	20vv	20ww	20xx	20yy	20zz
Personalausgaben (gesamt)							
Andere Ausgaben (inkl. Investitionen)							
davon:							
Aus- und Fortbildung							
Veröffentlichungen							
Wiss. Veranstaltungen							
Stipendien zur Nachwuchsförderung							
Gesamtausgaben							
Drittmittel							

### Anlage 3.4.2: Tabelle Entwicklung der Bibliotheksbestände und des Bibliotheksetats nach Medieneinheiten (Print- und digitale Formate bzw. entsprechende andere Formate und Zugriffe auf externe Services/Datenbanken)

### Anlage 3.4.3: Bibliotheks- und IT-Konzept

## 4. Personal

4.1 Gewinnung des wissenschaftlichen Personals

### Anlage 4.1.1: Tabelle Stellen für Wiss. Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter (Zahl der Bewerbungen und Zahl der vergebenen Stellen jeweils nach Geschlecht)

## Anlage 2a

### 4.2 Personalstruktur und geplante mittelfristige Personalentwicklung

#### Anlage 4.2.1: Tabelle Beschäftigungsverhältnisse des Instituts, Ist-Bestand (Grundfinanzierung und Drittmittel) in Personen zum Stichtag 31.12. des Vorjahres des Berichtsjahres

	VZÄ	Anzahl insgesamt	Finanziert aus Drittmitteln	Befr. angestellt	Frauen	Befr. angestellte Frauen	Entsandt oder Inland	Lokal beschäftigt
			Anzahl %	Anzahl %	Anzahl %	Anzahl %		
<b>I. Insgesamt</b>								
<b>1. Wiss. Personal</b>								
Direktor/-in								
Stv. Direktor/-in								
Wiss. Mitarbeiter/-innen								
Stud./Wiss. Hilfskräfte								
<b>2. Übriges Personal</b>								
Verwaltungsleiter/-in								
Verwaltung								
IT								
Bibliothek								

### 4.3 Förderung der Gleichstellung der Geschlechter und der Vereinbarkeit von Beruf und Familie

**Keine Anlagen**

## 5. Nachwuchsförderung

### 5.1 Angebote für den Nachwuchs

#### Anlage 5.1.1: Betreuungskonzept Stipendiatinnen und Stipendiaten

#### Anlage 5.1.2: Tabelle Stipendien für Studierende/Promovierende/Postdoktorandinnen und –doktoranden (Zahl der Bewerbungen sowie Zahl der vergebenen Stipendien und Stipendienmonate jeweils nach Geschlecht)

#### Anlage 5.1.3: Tabelle Praktika nach Einsatzbereichen (Wissenschaft, Bibliothek, Verwaltung) und – soweit möglich – Zahl der Bewerbungen nach Geschlecht und Angabe ob DAAD-finanziert oder nicht

### 5.2 Verweildauer und Werdegänge nach Ausscheiden aus dem Institut

#### Anlage 5.2.1: Tabelle Verweildauer der wiss. Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter am Institut und Dauer der Qualifikationsverfahren (soweit möglich)

#### Anlage 5.2.2: Liste Werdegänge der ausgeschiedenen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Instituts

## Anlage 2a

### 6. Kooperation und Vernetzung

6.1 Kooperationen mit Hochschulen und anderen Einrichtungen in Deutschland

**Anlage 6.1.1: Liste Kooperationspartner in Deutschland**

**Anlage 6.1.2: Kooperationsverträge mit Hochschulen und anderen Einrichtungen in Deutschland**

**Anlage 6.1.3: Liste der Lehrveranstaltungen, die Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler des Instituts an Hochschulen in Deutschland durchführen**

6.2 Kooperationen mit Hochschulen und anderen Einrichtungen im Gastland

**Anlage 6.2.1: Liste Kooperationspartner im Gastland**

**Anlage 6.2.2: Kooperationsverträge mit Hochschulen und anderen Einrichtungen im Gastland**

**Anlage 6.2.3: Liste der Lehrveranstaltungen, die Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler des Instituts an Hochschulen im Gastland durchführen**

6.3 Andere wichtige Kooperationen und Netzwerke

**Anlage 6.3.1: Liste Kooperationen mit anderen Instituten der MWS**

**Anlage 6.3.2: Tabelle Anzahl Aufenthalte Gastwissenschaftler/innen am Institut**

	1 Woche bis 3 Monate	Länger als 3 Monate
Insgesamt		
Deutschland		
Europa		
Außereuropäische Länder		

### 7. Qualitätssicherung

7.1 Internes Qualitätsmanagement des Instituts

**Anlage 7.1.1: Geschäftsordnungen, Geschäftsverteilungspläne, etc.**

7.2 Qualitätsmanagement durch den Wiss. Beirat

**Anlage 7.2.1: Protokolle der Sitzungen des Wissenschaftlichen Beirats aus dem Berichtszeitraum**